

SoVD Landesverband Schleswig-Holstein · Maria-Merian-Str. 7 · 24145 Kiel

An die Damen und Herren der Medien

**Landesgeschäftsstelle**

**Kommunikation & Sozialpolitik**

Ihr Gesprächspartner:

Christian Schultz

Tel. 0431/ 65 95 94 - 22

Fax 0431/ 65 95 94 - 95

christian.schultz@sovd-sh.de

## **Sozialverband Schleswig-Holstein vergibt Gütesiegel für barrierefreies Bauen an Stadtbücherei WortOrt in Bad Segeberg**

15.03.2023

Die Stadtbücherei WortOrt in Bad Segeberg ist vom Sozialverband Deutschland (SoVD), Landesverband Schleswig-Holstein, mit dem „Gütesiegel für ein besonderes Engagement für die Teilhabe von behinderten und älteren Menschen in der Gesellschaft“ ausgezeichnet worden. Das Gütesiegel und die zugehörige Urkunde überreichten der SoVD-Landesvorsitzende Alfred Bornhalm und Dirk Mitzloff, Stellvertreter der Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung, heute an Toni Köppen, den Bürgermeister der Kreisstadt.

Mit dieser Ehrung würdigt der SoVD gemeinsam mit dem Büro der Landesbeauftragten die erfolgreichen Bemühungen der Stadt. Schon bei der Planung des Umbaus stand im Focus, dass sowohl Mitarbeiter\*innen als auch Besucher\*innen Zugang zu allen öffentlichen Bereichen des Gebäudes haben und dieses weitgehend selbstständig nutzen können. Besonders hervorzuheben ist der unter großem Aufwand im Altbau eingesetzte Lift sowie höhenverstellbare Computerplätze in der Bücherei.

Alfred Bornhalm würdigte bei der Auszeichnung die Weitsichtigkeit der Stadt Bad Segeberg: „Eigentlich wünschen wir uns, die Güte-Plakette überhaupt nicht mehr vergeben zu müssen. Denn Barrierefreiheit und Inklusion sollten im Jahr 2023 eigentlich selbstverständlich sein. Leider ist das noch nicht überall so. Umso mehr freuen wir uns, dass Bad Segeberg an dieser Stelle mit gutem Beispiel vorangeht.“

Dirk Mitzloff, Stellvertreter der Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung, sagte: „Orte der Begegnung müssen inklusiv gestaltet sein. Im WortOrt in Bad Segeberg scheint dies gelungen zu sein. Ein bestehendes älteres Gebäude an die Bedarfe aller Bürger einer Stadt anzupassen, stellt die Verantwortlichen immer vor eine große Aufgabe. Dies ist hier mit einer Reihe von Maßnahmen und vor allem mit einem durchdachten Konzept gelungen. Dazu beglückwünsche ich die Stadt Bad Segeberg und vor allem die Nutzerinnen und Nutzer der unterschiedlichen Anlaufstellen und Angebote im Hause. Ich wünsche den angesiedelten Diensten und künftigen Veranstaltungen im WortOrt eine stetige Weiterentwicklung, denn die inklusive Gestaltung eines solchen Ortes endet nicht mit einem Umbau!“

Bürgermeister Toni Köppen sah die Bemühungen der Stadt um Barrierefreiheit durch die Auszeichnung bestätigt: „Ich freue mich, dass wir heute mit dem WortOrt das SoVD-Gütezeichen erhalten und damit auch die jahrelange intensive Arbeit, unser Bad Segeberg barrierefrei zu gestalten, sichtbar geworden ist. Die Theodor-Storm-Schule folgt dann hoffentlich ebenfalls im Sommer und ist ein weiterer Beleg dafür, dass in Bad Segeberg das Thema Barrierefreiheit ganz oben auf der Agenda steht und auch weiter stehen wird.“